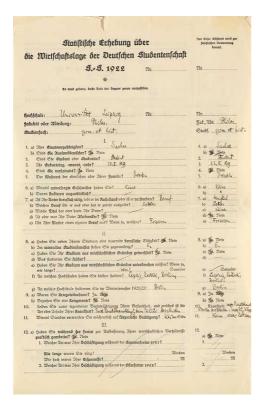
Koller Auktionen - Lot 518* A184 Buchmalerei & Autographen - Montag 19 März 2018, 17.00 Uhr



Kästner, Erich, Schriftsteller (1899-1974).

Sammlung von 23 amtlichen Dokumenten aus dem Leben Kästners, davon eines mit seiner Unterschrift.

1920-1957.

Sehr interessantes Quellenkonvolut für die Biographie Kästners, insbesondere für seine frühen Jahre. - Das älteste Stück ist eine Meldebescheinigung des Polizeiamts Leipzig vom 11. Juni 1920. Von besonderem biographischen Interesse zudem ein Fragebogen "Statistische Erhebung über die Wirtschaftslage der Deutschen Studentenschaft" zum Sommersemester 1922, der von Erich Kästner eigenhändig und detailliert ausgefüllt wurde. So gibt er unter "Krankheiten" sein Herzleiden "durch Dienstüberanstrengung

Koller Auktionen - Lot 518* A184 Buchmalerei & Autographen - Montag 19 März 2018, 17.00 Uhr

beim Militär" an und macht Angaben über seine finanzielle Situation. Gezeichnet ist dieses Dokument "Emil Erich Kaestner". Unterlagen der Dresdner Bank liefern einen Einblick in die finanzielle Situation Kästners im Januar 1945. Aus der Nachkriegszeit finden sich ein Versicherungsschein der Vereinigten Krankenversicherungs-AG. (1948) sowie die polizeiliche Meldebescheinigung über die Zweitwohnung Kästners in der Niedstrasse 5 in Berlin-Friedenau (1950). Weitere Dokumente betreffen die Beerdigung von Kästners Mutter Ida 1951, die letzten Schreiben gelten der "Anmeldung von Uraltguthaben" in den 1950er Jahren. - Aus dem Besitz von Kästners Berliner Sekretärin Elfriede Mechnig, von dieser zu Lebzeiten dem heutigen Besitzer übergeben. Das Konvolut umfasst auch einen eigenh. Brief von Ida Kästner an Elfriede Mechnig, 27.1.1932. - Papierbedingt teils gebräunt, einige Blatt gelocht, vereinzelt Randschäden.

CHF 1 000 / 1 500 € 1 030 / 1 550

Statistische Erhebung über	flue stefer Asfcheits wied zur Patifiliches Auswertung
die Wirtschaftslage der Deutschen Studentenschaft	Benutyt.
A A	Mr.
* 2./3. 1922 n	577.
Es mied gebeten, beide Beile des Bogens genou energufüllen.	
Godffgule: Univerited Scipture nr.	21r
Safultát ober Abteilung: Philos.	Fat., 216t. Philes_
Studienfach: germ, et hist.	Study, grow at hist.
1 at three Manataguage Sprinter 12	1. as Sache
b) Gind Sie Ausfandbeuticher? Id. 2lein	b) 18. 22etn
2. Cind Sie Student oder Studentin? Inde-I 3. Ihr Geburtstag, -monat, -jahr? 23.F. BA	2. Thirdent 3. 23, 15, 169
4. Cind Sie verfieiratet? Gn. Rein	4. 3. Nein
5. Der Wohnort ber eiterlichen oder Ihrer Samilie? Desde.	5. Presdia.
6. a) Wieviel umberforgte Geschwifter haben Gie? Kingle	6. 10 Kovale
b) Davon Audieren augenblidlich? 7. a) 3ft 3ft Vater beruflich intig, lebt er im Auftestand oder ift er verfterben? Bestef	7. as Kniffely
b) Welchen Beruf übt er aus ober hat er julent ausgeübt? Schiefe	b) Satle:
c) Weiche Litel bat oder hatte Ihr Bater? d) 38 oder war Ihr Vater Afabemifer? F. Wein	d) Ma. Nein
e) Ubt Ihre Mutter einen eigenen Beruf aus? Wenn fa, welchen? Teibifets	es Frisian
IL.	
8. a) haben Gie neben Ihrem Studium eine dauernde berufliche Tarigfeit? 3. Rein	8. a) 16. Mein
b) 3m twieticiten Studienfemefter fteben Gie gegenwartig?	b) 6.
c) Daben Sie Ibn Studium aus wirtschaftlichen Grunden getwechselt? 34. Nein d) Was fubberten Gle früher?	c) M. 2lrin
e) Saben Gie Ihr Stubium aus tvietichaftlichen Grunden unterbrechen muffen? Wenn ja,	
mie lange? Cemeiter D An welchen Dochschulen haben Sie bleber studiere? Lexis, Lestisk, Beilisch	e) Gemester 6 Letistali Rollock
to an model doctoring control on selection received selection and a selection of	Bucking
g) In welcher Dochichule funbierten Gie im Winterfemefter 1921/227 Bellie.	8) Beelin
9. a) Waren Sie Kriegsteilnehmer? Ja. Alfa b) Beziehen Sie eine Kriegsrente? Ja. Nein	9, a) Ja. 2003 b) Hø. Nein
10. Leiben Gie unter frgendeiner Beeintragtigung Ihrer Befundheit, und welches ift bie	10 Krantbeit; was Piedlich
The ober Urfaite Obrer Brantheit? Bert Boat beaut English him Tille Attaland. 11. Wieviel Grunden verwenden Gie wodernilich auf torpeeliche Betoligung? Keine Gibe	11. Keine Book Vot.
III.	
12. a) Saben Gie mafrend ger Lexien jur Aufbefferung Ihrer wirtichaftlichen Berbaltniffe	12.
pealtifch gearbeitet? F. Nein 1. Weicher Art war Ihre Beschäftigung während der Sommerferien 1921?	a) Gr. Hein 1.
	2Doden
Wie lange waren Ste tätig? Wochen Oder boch waren Ihre Exparniffe? M	233
2. Weicher Art war Ihre Befchäftigung mabrend der Ofterferien 1922?	2.

Die boch waren Ihre Kesparnisse? Datten Sie m W. S. 1921/22 einen Rebenerwerd? H. Trein Wenn ja, welcher Irr? Mend Atunden verwendeten Sie durchschaftlich wächentlich darauf? Die hach war der durchschaftlich daraus gelöste Monatsverdien!? A. Doben Sie sie hach Sie Weiner Irr. Daben Sie sie die die Mittel zum Eredium ganz oder tellwerse gelächen? Sinz tellw. Sie der weine der der der der der der der der der de		Wie lange waren Gie tätig?			2Boden	20 ochen
Denn ja, welcher Irt? Beroid Aumöen verwendeten Sie durchschittlich wöchentlich dorauf? Die doch war der durchischittlich doraus gelöhe Manntdverdiem?? Abenn ja, in welcher hiche? auf mecht Zeit? die Daden Sie Hause Verwendung oder honocacerlaß? A. Nien. Bewerd wich d Daden Sie hat der Mittel zum Sendennerflundung and oder teilwelse gelichen? Sins teilw. his Greit stellen, mis d Defteriten Sie Studies zum Sedensunerdalt ganz oder teilwelse gelichen? Sins teilw. his Greit stellen, mis d Bestern die Studies zum Sedensunerdalt ganz oder teilwelse auß eigenem Bermögen? Abend, verschier, nein IV. 14. Wahnen Sie zu finalse, der Verwandten oder Kreunden, ohne daß Ihan kinden Geraktellen, mis 15. We boch waren Ihre Aufgaben für das Endlind (das sind Seudiembedarf, Kolleggelder, Dochischalgebüren) während der Winterimerkers 1921/22 M John Die sold waren Ihre Ausgaben für das Endlind der Ausbienbedarf, Kolleggelder, Dochischalgebüren der Kolleggelder, Dochischalgebüren Selenaftung und Beteuchtung und Beteuchtung d Kondhrung (samilike Ausgaben für: Daben Selenaftung (samilike Ausgaben für: Defondern Westen der Selenaftung d Kondhrung (samilike Ausgaben sine) Defondung sicher Selenaftung d Kondhrung (samilike Ausgaben sine) Defondung sich Kiedung) a-G Gesenbung sich Kiedung Doden Sie segenkälige Raharalgussinglie? Aus zein Bestendigung? Aus Ausgaben sie dasse einmalige größere Underendungen sie Kiedung Doden Sie Kreitwassung oder Wedmung au ermäßigten Pressen? Ausgaben sie dasse einmalige größere Underendungen sie Kiedung Doden Sie Kreitwassung oder Wedmung zu ermäßigten Pressen? Ausgaben sie dasse einmalige größere Underendungen sie Kiedung Doden Sie Kreitwassung sie Kiedung sie Greitschaftung und der Verbrier? Bert wannlich, nein Doden Sie Kreitwassung sie Studienbestelligter Wässereinigung? Aus Tein Doden Sie Kreitwassung sie Kreitwassung sie Kreitwassung? Doden Sie Kreitwassung sie Kreitwassung sie Kreitwassung? Doden Sie Kreitwassung sie Kreitwassung sie Kreitwassung? Doden Sie Kreitwas			1		278	778
Die hoch war der durchschittlich daraus gelöste Manatourdiems? 3. a) Daben Sie Kipendien? Ja. Mos. Bewerbe mich was seiche Accessed. 28. auf meiche zeit? b) Daben Sie singendiend Ja. Mos. Bewerbe mich was seiche Manacachundlung oder honocacetlaß? A. Nein. Depuerd mich c) Daben Sie sich die Mittel zum Erudium ganz oder teilweise geliechen? Geste teilweise aus eigenem Vermögen? Geste bei der Mittel zum Sendiumterhalt ganz oder teilweise geliechen? Geste teilweise nut eigenem Vermögen? Geste bestehen unterhalt transducken von der Kreunden, ohne dog Ihnen für Ihren Lebendumterhalt ganz oder teilweise aus eigenem Vermögen? Geste des waren Ihren mich der Kreunden, ohne dog Ihnen für Ihren Lebendumterhalt ganz oder teilweise geliechen? Technic der genem Vermögen? Der Lebendumterhalt ganz oder teilweise geliechen? Technic der genem Vermögen. 15. We koch waren Ihre Alusjachen für dablam (das sind Enablembedarf, Kolleggeiber, Hochschaften) der Alusjachen für der Alusjachen für der Personn? 16. Bewohnen Seg ein oder mehrere Jummer allein oder gesammen mit einer oder mehreren Personn? 17. Westendumg (ömnistige Manuschung u. Beitunfische) 18. Die boch woren Ihre Alusjachen für: 28. Die boch woren Ihre Alusjachen für: 29. Die boch woren Ihre Alusjachen für: 20. Die koch woren Ihre Alusjachen sie: 20. Die koch woren Ihre Alusjachen für: 20. Die koch woren Ihre Alusjachen sie: 20. Die koch woren Ihre Alusjache	b)		in			b) Ba. Nein
Die hach war der durchschittlich daraus gelöste Manateverdienst? 20 paben Eis Asspendien? Ja. Nobe. Bewerde mich war der eine Anderson Western fin welcher höhe? 21 auf welcht Jeit? b) Daden Sie Ha der Mittel zum Entstum gang oder teilwesse gelichen? Sins tessen, sind der Heiner wie Sebendunderhalt gang oder teilwesse gelichen? Sins tessen, sind der Heiner wie Sebendunderhalt gang oder teilwesse gelichen? Sins tessen, sind der Heiner werden der Freunden, ohne daß Ihnen sin seinen Bermüngen? Abstra. perforen, nein IV. 14. Wohnen Sie zu Hause, der Westendunden Ausgaden eine wedigen? Ja. Tein 15. We bod waren Ihre Ausgaden sin das Endelmen (das sind Seudembedars, Kollegaelder, Dochschulgebühren) wöhrend des Odintessemesters 1921/22 M. Jahr. Die sold waren Ihre Ausgaden sin das Ausbaum (das sind Seudembedars, Kollegaelder, Dochschulgebühren) wöhrend des Odintessemesters 1921/22 M. Jahr. Die sold waren Ihre Ausgaden sin: aus auswaren, die Frage 14 mit nein beantwortet haben. 16. Bewoden Segen sind nur won deuen zu beantworten, die Frage 14 mit nein beantwortet haben. 16. Bewoden Ste in oder mederre Jimmer allein oder gesammen mit einer oder mehrteen Bersonn? Der Ausgaden sür: au Wahnung (oder Kastre, Orizung, Veleuchung u. Beitwössen) 17. We bod waren Ihre Ausgaden sür: au Wahnung (sämtliche Ausgaden sunger sür Setwachung u. Beitwössen) 18. ausgaden (sümtliche Ausgaden (ausger sür Studelnebears, Kollegaelder, Dochschussechter, Oschschussechter, Oschschussecht		Bieviel Stunden verwendeten Gie burchichnittlich möchentli	á dara	uf?_	_€0.	
Denn ja, in welcher höhe? auf welcher hier? b) Daben Sie signeanachundung oder honorarerlaß? A Nein. Bemeede mich c) Daben Sie sich die Mittel zum Erudium ganz oder teilwesse gelichen? Sint teilw. Ifen d) Befreiten Sie Staddum und Lebendunterdalt ganz oder teilwesse gelichen? Sint teilw. Ifen d) Befreiten Sie zu hause, dei Neendunterdalt ganz oder teilwesse aus eigenem Ver- mögen? Gesig diese hierenden Ausgaben erwachten? H. Rien 14. Wahnen Sie zu hause, dei Verwanden, ohne daß Iham für Ihren Lebendunterdalt irgendwessehe persönlichen Ausgaben erwachten? H. Rolleggelder, Dochidusgebühren) während des Wintersenchers 1921/22 M. 10.00 Die solgenden Fragen sind nur von denen zu beantworten, die Frage 14 mit neln* beantwortet haben. 6. Bewohnen Sie Ausgaben sür: d) Wahnung (sone Koffre, Orthung, Velendrung u. Beitmösse) d) Besignung ind Seleuchtung Senahrung (sönstliche Ausgaben sin: d) Washung (sone Koffre, Orthung) Renahrung (sönstliche Ausgaben (nuser sit Senahrung u. Beitmösse) d) Besignung der Lestidung Senahrung (sönstliche Ausgaben (nuser sit Senahrung u. Beitmösse) d) Poliche Senahrung sie Kieldung d) Opden Sie Seniwahnung oder Bodnung zu ermäßigten Presine? Beer, ermängel, nein b) Oben Sie regelmäßige Raturcalzuschisser Frein d) Daben Sie regelmäßige Raturcalzuschisser Dereine? Beer, ermängen, nie ost, mittags, edende? The Ausgaben Erein d) Daben Sie regelmäßige Raturcalzuschisser Dereine? West, ermängen, nie ost, mittags, edende? The Ausgaben Erein d) Daben Sie regelmäßige Raturcalzuschisser Dereiner Wishertingung? 2. Tein 3. West. 4. Wes		Wie hach war ber burchichnittlich baraus gelofte Monatebe	eebienft	7		771
auf welche Jeit? b) Daben Sie hanaenstundung oder honocaertaß? A. Nein. Demoede mich c) Daben Sie hanaenstundung oder honocaertaß? A. Nein. Demoede mich d) Besterieren Sie Studium und Sedendunterhalt ganz oder teilweise aus eigenem Beremigen? Asieh Bestecke, nein IV. 14. Wahnen Sie zu Hause, dei Derwandten oder Freunden, ohne daß Ihan is ihren Sedendunterhalt irgandwelche personitien Ausgaben erwachten? H. Nein der Debenden IV. 15. Wie boch waren Ihre Ausgaben für das Erudium (das sind Erudiumbedarf, Kolleggelder, Hodschulgebühren) während des Bintesfeneibers 1921(22 M 1040 Die solgenden Fragen sind nur von denen zu beantworten, die Frage 14 mit nein beantwortet haben. 16. Bewohnen Ste ein oder mederre Jimmer allein oder pasammen unt einer oder mehreren Bersonn? A Personn, Verlang, Verlandzung und Bestudischen ihr au Wuhmung (oder Kaster, Ordinung, Verlandzung und Bestudischen IV. 20. Ausgaben Wie des Bestellung d) Welfate 21. Ind Daben Ste kestellung d) Enditug mich Steinung werden sine einmalige größere Ausgaben sine einmaßen mit Kirsbung) 22. Ind Daben Steinung mit Kirsbung) 23. Ind Daben Steinung geder Kaster in sowie ahne einmaßiger Westen Western wie oft, mittags, odendb? 34. Oben Steinung gaben der Erkeitig der verbilligter Wittagskessen, wie oft, mittags, odendb? 35. Daben Steinung gaben der einwelsen Stein Steinung in der Steinung der Bedeungsglichter Dessen Erkeitungung? St. Tein 35. Daben Ste Seinungsglichter un baken St. Ausgaben wellständig und der Wahreit gemöß gemacht sind d) Paden Ste Seigenbest zu kokentoler oder verbilligter Wahreit gemöß gemacht sind d) Personnen St. Genem wellständig und der Wahreit gemöß gemacht sind d) Personnen Steinung wellschaften der verbilligter Wahreit gemöß gemacht sind d) Personnen Steinung wellschaften der verbilligter Wahreit gemöß gemacht sind d) Personnen St. Genem wellschaften der verbilligter Wahreit gemöß gemacht sind d) Personnen Steinung wellschaften der verbilligter Wahreit gemöß gemacht sind d) Personnen Steinung wellschaften der	13. 10	Daben Gie Stipenbien? Ja. Mins. Bewerbe mid-	neut	Aun	eve.	13. a) 3a.Wein.Bew.m.
b) Daben Sie fianarachundung oder honocaterlaß? A. Nein. Bewede mich c) Daben Sie sich die Mittel zum Studium ganz oder teilwesse gesiehen? Genz teilwesse d) Bestreiten Sie zu kinuse, der Gendeum und Lebendunterbalt ganz oder teilwesse gesiehen? Genz teilwesse mögen? Asie Bestreit unterbalt irgendwesse, nein IV. 14. Wahnen Sie zu hinuse, der Verwandten oder Fraunden, ohne daß Ihnd Studium sier Iber wurde, wein der Verschaft unterbalt irgendwesse verschilden erwachsen? H. Nein 15. Wie dach waren Ihre Ausgaben für das Scholium (das sind Scholiumbedarf, Kolleggelder, Dochschulgebühren) wöhrend des Wintersemehers 1921/22 M. 10-40 Die sogen find nur von denen zu beantworten, die Frage 14 mit nein" beantwortet haben. 16. Bewohnen Ste ein oder mehrere Jimmer allein oder pasammen mit einer oder mehreren Bersont? A. Bersonskap sie: a) Wuhmung (oder Kosfre, Oripma, Belendhung u. Beitwösse) b) Keizung und Vesendhung c) Senahnung (sämtliche Maddigesten) d) Wässen 18. a) Daben Steinchung der Bestiedung f) Constige laufende Ausgaben (ausser sie Studienbedarf, Kolleggester, Jochschulgeschiften sowie ohne einmalige größere Auswendhungen für Kiesbung) a-6 Besandhung sie Vestsidung f) Constige laufende Ausgaben (ausser sie Studienbedarf, Kolleggester, Jochschulgeschiften sowie ohne einmalige größere Auswendhungen für Kiesbung) a-6 Besandhung sie Vestsidung f) Constige laufende Ausgaben (ausser sie Studienbedarf, Kolleggester, Jochschulgeschiften sowie ohne einmalige größere Auswendhung sie Vestsidung a-6 Besandhung sie Vestsidung f) Onden Sie Freiwessen (ausser sie Studienbedarf, Kolleggester, Jochschulgeschiften sowie ohne einmalige größere Auswendhung sie Kollegender verschilligten Ausgaben wie oft, mittellen Freisen für Steilschulgen der verbilligten Mittellen Freisen für Stein d) Daben Sie segenschiften laufender oder verbilligten Wässeren studien der Westendhung für Kein d) Paben Sie segenschiften sowie ohne einmalige größere Die sowie der eine der Geschulgen steile der Verbilligten Mittellen Freis		Wenn ja, in welcher fiche? Audente	Samuel		233	Contract
d) Jaben Sie sich die Mittel zum Sendium ganz oder teilweise gesiehen? Ganz teilm, sien di Besteriten Eie Zuchtum und Lebendunterhalt ganz oder teilweise aus eigenem Vermögen? Abste Killegue der Verwandten oder Secunden, ohne doß Ihnen sür Ibern Lebendunterhalt irgendweise persönlichen Aussalben erwachsen? Je. Nein 15. Wie doch waren Ihre Ausgaben sür das Seudium (das sind Seudiumbedarf, Kolleggelder, Dochschulgebühren) wöhrend des Wintersemesters 1921/22 M 10-50 Die soch waren Ihre Ausgaben sür das Seudium (das sind Seudiumbedarf, Kolleggelder, Dochschulgebühren) wöhrend des Wintersemesters 1921/22 M 10-50 Die soch waren Ihre Ausgaben sür von denen zu beantworten, die Frage 14 mit "nein" beantwortet haben. 16. Zewohnen Sie ein oder mehrere Jimmer allein oder pasammen mit einer oder mehreren Bersont? Dersonschung sürmer allein oder pasammen mit einer oder mehreren Bersont? Dersonschung sürmer allein oder pasammen mit einer oder mehreren Wischen wir der Wis	00					
d Besteriten Sie Studium und Lebenstanterhalt ganz oder teilweise aus eigenem Bermögen? Bein Besterst, nein IV. Wohnen Sie zu hause, dei Verwanden oder Framden, ohne doh Ihren für Ihren Lebenstumstehlt irgendweiche persönlichen Ausgaben erwachsen? F. Nein 15. Wie boch waren Ihre Ausgaben für das Endstum (das sind Studiundedarf, Kolleggelder, Hochschulgebühren) wöhrend des Bintersemehren 1921/22 M 10.60 Die solgenden Fragen sind nur von denen zu beantworten, die Frage 14 mit "nein" beantwortet haben. 16. Bewohnen Sie ein oder mehrere Jimmer allein oder pasammen mit einer oder mehreren Bersonn? Person(m) in Ausmer(n) 17. Wie doch woren Ihre Ausgaben sür: a) Wuhnung (oder Kafre, Orthwa, International u. Beitwössche) b) heizung und Veleuchtung c) kradzung (fämtliche Madzeiten) d) Wäsche e) Infandshaltung der Leiseitung f) Contige singender Ausgaben (nuser sür Studienbedarf, Kolleggelder, Dochschulgesähren sowie ohne einmaßige größere Ausgaben 20. Volg Sedense Mat. 21. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 1					anning and	The state of the s
mögen? Asie, seinerie, nein IV. 14. Wahnen Sie zu finuse, dei Derwandten oder Freunden, ohne daß Ihren für Ihren Lebenstunterbalt irgendwelche persolition Ausgaben erwachsen? Je Nein 15. Wie bach waren Ihre Ausgaben für daß Eudium (daß sied Studiumbedarf, Kolleggelder, Dochsichtlagenübern) während des Wintersemeiters 1921/22 M 15. M 16. Der seiner Segen sind nur von denen zu beantworten, die Frage 14 mit nein" beantwortet hüben. 16. Bewohnen Ste ein oder mederre Jimmer allein oder pasammen unt einer oder mehrtern Bersonn? Dersonsch in Auswarfin 17. Wie bach waren Ihre Ausgaben süt: a) Wuhnung (oder Kaster, Orthung, Beteuchtung u. Beitunksch) b) siezung mod Beleuchtung c) Ernährung (sämtliche Madzaben (ausher süt Studienbedarf, Kolleggester, Dochsigus laufende Ausgaben (ausher süt Studienbedarf, Kolleggester, Dochsigusgebühren sowie ohne einmalige größere Auswardungen sie Kleidung) a-O Desantausgaben 18. a) John Sie keinen ganzen oder teilweisen Stechlisch oder verbilligtes Mitagskessen, wie off, wittags, edende? C) Daben Sie einen ganzen oder teilweisen Stechlisch oder werbilligtes Mitagskessen, wie off, wittags, edende? C) Daben Sie regelmäßige Naturalzuschässer der Werbilligtes Mitagskessen, wie off, wittags, edende? C) Daben Sie Eregelmäßige Naturalzuschässer der werbilligter Währleit gemäß gemacht sind d) Wersichere, daß diese Angaben weilständig und der Wahrheit gemäß gemacht sind 3d versichere, daß diese Angaben weilständig und der Wahrheit gemäß gemacht sind						c) Orang tellin, mela
IV. 14. Wahnen Sie zu Hause, dei Bermanden oder Freunden, ohne doh Iham für Ihren Lebendum unterhalt irgendweiche personlichen Ausgaben erwachsen? Je Nein. 15. Wie doch waren Ihre Ausgaben für das Studium (das sind Studiundedarf, Kolleggelder, Hodsstudgeben für das Studium (das sind Studiundedarf, Kolleggelder, Das sind in der Ausgaben sind Beantworten, die Frage 14 mit "nein" deantwortet huben. 16. Bewoharn Ste ein oder mederre Jimmet allein oder gusammen unt einer oder mehreren Personn? Personnen Ihre Ausgaben sind Indiana (oder Kastre, Orthung, Betendtung u. Beitwösse) 17. Wie doch waren Ihre Ausgaben sind Indiana (auher sin Studiendedarf, Rolleggelder, Dochschulge Euchstung) 28. Frigung mod Beleuchtung 29. Frigung mod Beleuchtung 20. Doben Cie Freitwohnung oder Wohnung zu ermäßigten Versien in 1922 Indianatusgaben 18. a) Doben Cie Freitwohnung oder Wohnung zu ermäßigten Versien in 1922 Indianatusgaben 18. a) Doben Cie Freitwohnung oder Wohnung zu ermäßigten Versien in 1922 Indianatusgaben 18. a) Doben Cie Freitwohnung oder Wohnung zu ermäßigten Versien in 1922 Indianatusgaben 18. a) Doben Cie Freitwohnung oder Wohnung zu ermäßigten Versien in 1922 Indianatusgaben 18. a) Berktrende, nein de Versiensteilung in 1922 Indianatusgaben 18. a) Berktrende, nein de Versiensteilung in 1922 Indianatusgaben 18. a) Berktrende, nein de Versiensteilung in 1922 Indianatusgaben 18. a) Berktrende, nein de Versiensteilung in 1922 Indianatusgaben 18. a) Berktrende, nein de Versiensteilung in 1922 Indianatusgaben 29. Frie versiensteilung in 1922 Indianatusgaben in 1922 Indianatusgaben 29. Frie versiensteilung in 1922 Indianatusgaben in 1922 Indianatusgaben 29. Frie versiensteilung in 1922 Indianatusgaben in 1922 Indianatusgaben 29. Frie versiensteilung in 1922 Indianatusgaben in 1922 Indianatusgaben 29. F	Ф	A CONTROL OF THE PROPERTY OF T	lweife o	und riger	iem Ber-	a selection of
14. Wahnen Sie zu Kause, der Verwandten oder Freunden, ohne daß Ihnen für Ibren Lebenstum unterhalt irgendweiche persönlichen Ausgaden erwachsen? Zein 15. Wie doch waren Ihre Ausgaden für das Endium (das sind Stade Modern Kolleggelder, Dochschaftsbühren) während des Wintersemesters 1921/22 M 10-de 15. M 16. M		124				. O towns.min
unterhalt irgendwelche persönlichen Ausgaben erwachsen? Fein 14. Ja. Wein 15. Wie boch waren Ihre Ausgaben für das Eradium (das sind Studienbedarf, Kolleggelder, Dochschulgebühren) während des Wintersemeiters 1921/22 M 1040 15. M 1040 Die solgenden Fragen sind nur von denen zu beantworten, die Frage 14 mit "nein" beantwortet haben. 16. Bewohnen Ste ein oder mehrere simmer allein oder pasammen mit einer oder mehreren Bersonsen in Ausgaben sür: a) Wahnung (oder Kasse, Orthmus, Orthushung u. Beitwässe) b) Heinmung (oder Kasse, Orthmus, Orthushung u. Beitwässe) c) Ernährung (sämtliche Mashisetten) d) Wässer c) Infandhaltung der Besteidung f) Contige laufende Ausgaben (ausger sür Studienbedarf, Kolleggelder, Dochschulgedähren sowie ohne einmalige größere Ausgendungsen sür Kieldung) a-6) Orsontwungaben 18. a) Daben Sie stiern ganzen oder teilweisen Feeilisch oder verbilligtes Mintagskessen, wie oft, mittags, abends? c) Daben Sie regelmößige Nahuralzuschüsser Weichtligtes Mintagskessen, wie oft, mittags, abends? c) Daben Sie regelmößige Nahuralzuschüsser Reim d) Daben Sie Gelegenheit zu kostenioser oder verbilligter Wäherteinigung? 2. Tein 3. Weisen Sie Reim 3. Wie Reim 4. Wie Reim 5. Wie Reim 5. Wie Reim 6. Person in Amt. 7. Wie Reim 7					****	
15. Wie boch waren Ihre Ankgaben für das Etablimin (das find Studenbedarf, Kolleggelder, Dochschulgebühren) wöhrend des Wimtersemehren 1921/22 N 10-60 Die folgenden Fragen sind nur von denen zu beantworten, die Frage 14 mit "nein" beantwortet haben. 16. Bewohnen Sie ein oder mehrere Jimmer allein oder pasammen mit einer oder mehreren Bersonen) in Azimmer(n) 17. Wie boch woren Ihre Ausgaben sür: a) Washamp (oder Kafre, Orthma, Ortenachung u. Beitmäsche) b) Heigung mod Beleuchtung c) Ernährung (sämtliche Mahtzeiten) d) Wassche e) Instandshaltung der Besteichung f) Constitue laufende Ausgaben (aucher sür Seublenbedarf, Kolleggelder, Dochschussgewen (nucher sür Seublenbedarf, Kolleggelder, Dochschussgewen sowe einmailige größere Allegendungen sür Kieldung) a-6, Orlamiansgaben sür Kieldung oder Wohnung zu ermäßigten Persten? Perst, remanget, nein b) Daben Sie einem ganzen oder teilwelsen Seeinssch oder verbälligtes Mintagsessen, wie oft, mittags, abends? c) Daben Sie regelmößige Naturalzuschüsser Verbilligtes Wintagsessen, wie oft, mittags, abends? c) Daben Sie regelmößige Naturalzuschüsser Verbilligtes Wintagsessen, wie oft, mittags, abends? c) Daben Sie regelmößige Naturalzuschüsser Verbilligter Wöschereinigung? E. Tiein d) Person	14-11	Wahnen Gie gu faufe, bei Derwandten ober Freunden, ohne baf	3hnm Dele	für Ihre	n Zebesid-	1.1 To Water
Die folgenden Fragen sind nur von denen zu beantworten, die Frage 14 mit "nein" beantwortet hüben. 16. Bewohnen Sie ein oder mehrere Jimmer allein oder pasammen mit einer oder mehreren Personen? — Personen in	e in			and the	Tennelhee	1-41 3dr steam
Die folgenden Fragen sind nur von denen zu beantworten, die Frage 14 mit "nein" beantwortet haben. 16. Bewohnen Sie ein oder mehrere Jimmer allein oder pasammen mit einer oder mehreren Bersonen? Derson(m) in Dimmer(n) 17. Wie boch waren Ihre Ausgaben site: a) Wahnung (oder Koffre, Oetpung, Belenchtung u. Beitwässen) b) Heizung und Veleuchtung c) Lendhtung (sämitiche Madizeiten) d) Wasselfe e) Instandhaltung der Velleidung f) Sontitze lausende Ausgaben (ausger sie Studienbedarf, Kolleggesder, Dochschulgeköhren sowie ohne einmakige größere Ausgaben mit Kietbung) a-6) Wesamtanskaben 18. a) Daben Sie einen ganzen oder Wednung zu ermäßigten Preisen? Freit, wuntiget, nein b) Daben Sie einen ganzen oder teilweisen Freitsisch oder werbilligtes Mutagkessen, wie oft, mittags, abends? c) Daben Sie regelmäßige Naturalzuschäßles Vering Westendigung? Ke. Tiein 3d versischere, daß diese Angaben wollständig und der Wahrbeit gemäß gemacht sind	13.					15. 28 4000
16. Bewohnen Ste ein oder mehrere simmer allein oder pasammen mit einer oder mehreren Bersonen? A Bersonen in Adminer(n) 17. Wie boch waren Ihre Ausgaden für: a) Wuhnung (obae Kastre, Orthung, Betruchtung u. Beitansische) b) Heizung und Beleuchtung c) Kenäheung (sänntliche Mahtzeiten) d) Wössche e) Instandbaltung der Besteidung f) Sonstige inssende Ausgaden (ausger sie Stadlenbedarf, Kolleggeiber, Oochschaftens) a-6 Besamt West Ausgaden (ausger sie Stadlenbedarf, Kolleggeiber, Oochschaftens) a-6 Besamtwortet haben. 18. a) Daben Sie einen ganzen oder Wohnung zu ermäßigten Pressen? Feet, remanget, nein b) Daben Sie einen ganzen oder teilwessen Heinersten Freihisch oder verbilligtes Mintagsessen, wie oft, mittags, abendes? c) Daben Sie regelmäßige Naturalzuschüsser Verin d) Daben Sie Gelegenheit zu soskendoser oder verbilligter Wösschereinigung? 2. Tein 3. Dersichere, daß diese Angaben vollständig und der Wahrbeit gemäß gemacht sind		Southen-Reinferrit madrens sea counciliambers 3257/57		100000		32/30
16. Bewohnen Ste ein oder mehrere simmer allein oder pasammen mit einer oder mehreren Bersonen? A Bersonen in Adminer(n) 17. Wie boch waren Ihre Ausgaden für: a) Wuhnung (obae Kastre, Orthung, Betruchtung u. Beitansische) b) Heizung und Beleuchtung c) Kenäheung (sänntliche Mahtzeiten) d) Wössche e) Instandbaltung der Besteidung f) Sonstige inssende Ausgaden (ausger sie Stadlenbedarf, Kolleggeiber, Oochschaftens) a-6 Besamt West Ausgaden (ausger sie Stadlenbedarf, Kolleggeiber, Oochschaftens) a-6 Besamtwortet haben. 18. a) Daben Sie einen ganzen oder Wohnung zu ermäßigten Pressen? Feet, remanget, nein b) Daben Sie einen ganzen oder teilwessen Heinersten Freihisch oder verbilligtes Mintagsessen, wie oft, mittags, abendes? c) Daben Sie regelmäßige Naturalzuschüsser Verin d) Daben Sie Gelegenheit zu soskendoser oder verbilligter Wösschereinigung? 2. Tein 3. Dersichere, daß diese Angaben vollständig und der Wahrbeit gemäß gemacht sind	Dir f	olgenden Bragen find nur von denen zu beantworte	n, Die	Frage	14 mit	
Perfonent Perfonent in						
Berfonen? A Berfonen in A Immeren) 7. Web bod woren Ihre Musgaben für: 2. Wuhnung (oboe Kaffre, Orthung, Beleuchtung u. Beitwässche) 3. Kradhrung (oboe Kaffre, Orthung, Beleuchtung u. Beitwässche) 3. Kradhrung (idmiliche Mabhetun) 4. Wasch 4. Wasch 5. Oontlige inusende Ausgaben (ausger für Stablenbedarf, Kolleggeiber, Dochschungen für Kieidung) 2. Contige inusende Ausgaben (ausger für Stablenbedarf, Kolleggeiber, Dochschulgebühren sowie ohne einmalige größere 2. Und Daben Sie einem ganzen oder Wehnung zu ermäßigten Preisen? Freizen ermänigt, nein 6. Derf. in Jan 1922 Februse Mast 1922 Februse 1923 Februse 1924 Februse 1922 Februse 1924 Februse 1924 Februse 1925 Februse 1925 Februse 1926 Februse 1926 Februse 1926 Februse 1926 Februse 1927 Februse 1928 Februse 1929 Februse 1920		S	77.55	10000	The same of	
a) Wuhnung (ohae Kaffre, Oripmig, Befenchtung u. Beitmäsche) b) Heizung und Befenchtung c) Kenäheung (fämiliche Mahtzeiten) d) Wäsche Waschieren (mit Steleidung f) Conflige innsende Ausgaden (außer für Studlenbedarf, Kolleggeiber, Dochschulgebühren sowie ohne einmailge größere Aufwendungen für Kleidung) a-f) Besamtausgaden 18. a) Daben Sie Frestwahnung oder Wohnung zu ermäßigten Preisen? Frest, remäßigt, nein b) Daben Sie einen ganzen oder teilweisen Freisisch oder verbilligtes Mittagskesen, wie ost, mittags, abends? O daben Sie rezelmäßige Naturalzuschüsse? Rein d) Daben Sie Gelegenbeit zu sostenioser oder verbilligter Wäscherrinigung? A Flein 3ch versichtere, daß diese Angaben vollständig und der Wahrheit gemäß gemacht sind	16.		n mit e	inee ober	mehreren	16. 1 perf. tn 1 3im.
b) Heizung und Beleuchtung Skenäheung (fämiliche Mahtzeiten) Nacht Maßche e) Instandhaltung der Besteidung f) Constige laufende Ausgaden (unfer für Studienbedarf, Kolleggeiber, Dochschulgebühren sowie ohne einmailge größere Anfwendungen für Kleidung) a-c) Wesambungen für Kleidung 18. a) Daben Sie steinen ganzen oder Wednung zu ermäßigten Preisen? Bert, remägigt, nein b) Daben Sie einen ganzen oder teilweisen Heinfich oder verbilligtes Mittagssessen, wie ost, mittags, abends? c) Daben Sie rezelmäßige Naturalzuschüsse? Wein d) Daben Sie Gelegenheit zu koltenioser oder verbilligter Wäschereinigung? k. Tiein 3ch versichere, daß diese Angaben wollständig und der Wahrheit gemäß gemacht sind	7.	2Bie bod waren Ihre Musgaben file:	1922	Februat	721a4	
Stradheung (fämiliche Mahiseiten) d) Wössche e) Instandhaltung der Besteidung f) Sonlitige inusende Ausgaden (auser für Stadlenbedarf, Kolleggeiber, Oochschulgesdühren sowie ohne einmalige größere Aufwendungen für Rieidung) a—6) Besamtonsgaden 18. a) Daben Sie Freitwohnung oder Wohnung zu ermäßigten Preisen? Freit, remangt, nein b) Daben Sie einem ganzen oder teilweisen Freitsisch oder verbilligtes Mittagssessen, wie ost, mittags, odenbes? c) Daben Sie rezelmäßige Naturalzuschüsser? Wein d) Daben Sie Gelegenheit zu kollensoser verbilligter Wäschereinigung? k. Tiein 3ch versichere, daß diese Angaden wollständig und der Wahrheit gemäß gemacht sind		Wahnung (ohne Raffre, Pripmig, Beleuchtung u. Beitmafche)	221	13.0	150	3
d Wasche Genahrung state Rabiseiten) d Wasche es Inkandschaltung der Besteidung s Sonkandschaltung state Kieldung) s Sonkandschaltungen site Kieldung s Sonkandschaltungen site Sonkandschaltungen site site site site site site site site	(b)	Heizung und Beleuchtung	70007	50	1	The second
e) Instandhaltung der Vesteidung f) Constige innfende Ausgaden (außer für Studienbedarf, Kolleggeiber, Dochschulgebühren sowie ohne einmalige größere Aufwendungen für Rieidung) a-t) Besantonsgaden 18. a) Daben Sie Freitwohnung oder Wohnung zu ermäßigten Preisen? Vert, remägigt, nein b) Daben Sie einen ganzen oder teilweisen Freisisch oder verbilligtes Mittagssessen, wie ost, mittags, abends? () Daben Sie regelmäßige Naturalzuschüsse? Wein () Daben Sie Gelegenbeit zu kolkenioser oder verbilligter Wäscherrinigung? () Nein () W. Nein			0.000	1	12	2/1 2/2
f) Constige inufende Ausgaden (ausger für Stadlenbedarf, Kolleggeiber, Dochschulgebühren sowie ohne einmailge größere Ausgaden in Kietdung) a-f) Besantausgaden 18. a) Daben Sie Freitwachnung oder Wohnung zu ermäßigten Pereien? Vert, remainst, nein b) Haben Sie einen ganzen oder teilweisen Freitsisch oder verbilligtes Mintagssessen, wie oft, mittags, abenda? O Daben Sie rezelmäßige Naturalzuschüsse? Wein Sich Sich Mein der Verbilligter Wäscherrinigung? E. Flein Daben Sie Gelegenbeit zu kollentoser oder verbilligter Wäscherrinigung? E. Flein 3ch versichtere, daß diese Angaben vollständig und der Wahrheit gemäß gemacht sind		The state of the s	100	17/12	len	
Kolleggelder, Dochschulgebühren sowie ohne einmalige größere Aufwendungen für Rieidung) a-f: Besandungen für Rieidung) 200 100 100 100 100 100 100 100 100 100	(0)	Inflamobaltung der Betieldung	448		1724L	
And Daben Sie Legelmäßige Naturalzuchüsse? Weine Weiserlich voor verbilligter Wäscherrinigung? E. Tiein 3d versichere, daß diese Angaben wollständig und der Wahrheit gemäß gemacht sind	.0				~	
a-f) Besamtaussgaben 201 11.70 \(\text{11.70} \) \			221	100	6	on 400 -
18. a) Daben Sie Freitrochnung oder Wohnung zu ermäßigten Preisen? Frei, remanigt, nein b) Haben Sie einen ganzen ober teilmeisen Freitisch ober verbilligtes Mittagseffen, wie oft, mittags, abenda? O Daben Sie rezelmößige Naturalzuschüsse? Rein d Haben Sie Vezelmößige Naturalzuschüsse? Rein d Haben Sie Gelegenheit zu koftentoser verbilligter Wöscherrinigung? E. Tiein 3ch versichtere, daß diese Angaben wollständig und der Wahrheit gemäß gemacht sind	a-6					78
b) Haben Sie einen ganzen ober teilmeisen Kreinisch ober verbilligtes Mittagseffen, wie oft, wittags, abendo? St.A. Mikaritol. A 5,57 M 70.4. c) Daben Sie regelmäßige Naturalzuschüsse? Wein & Nein d Haben Sie Gelegenheit zu kodentofer oder verbilligter Wäschereinigung? Le. Tiein d) M Nein Schwerzeit zu kodentofer oder verbilligter Wäschereinigung? Le. Tiein d) M Nein 3ch versichtere, daß diese Angaben wollständig und der Wahrheit gemäß gemacht sind			A PROPERTY OF	-		
mittags, abende? St.A. Mikeritis.L. & S. 30. M. 170. C. Daben Sie regelmäßige Naturalzuschuffe? Zein O Moben Sie Belegenheit zu koftenlofer ober verbilligter Wascherrinigung? De. Fiein O. M. Nein O. W. Nein						18. a) Frei remaß, nein
c) Daben Sie regelmäßige Naturalzuschusse? A Rein c) Mr Tein d Haben Sie Gelegenheit zu kodenloser oder verbilligter Waschereinigung? De. Flein d) M Rein 3ch verfichtre, daß diese Angaben vollständig und der Wahrheit gemäß gemacht find	ь)	Daben Gie einen gangen ober teilweifen Freitifch ober verbillig	ted Mu	togseffen	, wie oft,	AND THE OWNER OF STREET AND THE PARTY OF THE
d haben Gie Belegenheit zu toftenlofer ober verbilligter Bofdereinigung? & Rein d) # Rein 3ch verfichtre, daß diefe Angaben vollständig und der Babrheit gemäß gemacht find			5'75	404		-
Ich versichtre, daß diese Angaben vollständig und der Wahrhelt gemäß gemacht find						
and the state of t	d)	Daben Gie Belegenheit zu toftenlofer ober verbilligter Bifcher	rinigur	B7 W	2 tetn	d) Ju 2lein
A CONTRACTOR OF THE PROPERTY O	200	But the second of the second o	alvis d			· WILL CONTRACTOR
On Top 28, 4. 1922 Smil Soich Kastner Bermaksgarten DI Dresden - N, Kornysbricker Str. 38 I	300	and the state of t				
Bresden - N, Kornysbricker Str. 38 I	(Dn)	(Capta) , ben	28	· He	1922	
Bresden - N, Kornysbrucker Str. 38 I		Soul Inid Kantrier				
Dresdon - N, Konnystoticka Str. 38 I	-	(Blass and Dattide Departm)			- 1	
Dresiden - N, Konzstoticke Str. 38 I		Oxermaks garten 21		-		100
Description (Cor. Chade)		Breide - N Ke which for 28	E			
	2	Separation (Cr. Code)				
Diefer Kontrolliferiffen mith vor ber Beutbeitung bes Begend abgetrennt und bann nur noch bei ber Bertrifung						